



„Hemer-Plan 2025/30“

Programm der CDU-Hemer

für die Kommunalwahlen am 14.09.2025

Inhalt

**Vorwort CDU-Stadtverbandsvorsitzender Hemer
Martin Gropengießer 3**

**Grußwort CDU-Landesvorsitzender NRW
Hendrik Wüst 4**

**Grußwort CDU-Bürgermeisterkandidat
Christian Schweitzer 6**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten 7–10

Jugend, Familie und Senioren 11

Schule und Bildung 13

Kultur und Freizeit 14

Sport und Ehrenamt 16

Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaft 17

Verkehr, Infrastruktur und Sicherheit 19

Digitale Verwaltung 20

Finanzen und Haushalt 21

HEMER – Starke Heimat! 22

Partei, Fraktion und Parteigliederungen 22

Reserveliste der CDU-Hemer zur Kommunalwahl 23

Das vorliegende Wahlprogramm wurde auf dem Programmparteitag der CDU-Hemer am 2. Juni 2025 einstimmig beschlossen.

Vorwort des Vorsitzenden der CDU-Hemer

Martin Gropengießer



**Liebe Hemeranerinnen
und Hemeraner,**

am 14. September 2025 sind in Nordrhein-Westfalen Kommunalwahlen. Dann haben Sie die Möglichkeit, den Bürgermeister und Stadtrat in Hemer zu wählen.

Demokratie ist vor allem in der Kommune erlebbar. Gerade vor Ort sind politische Entscheidungen unmittelbar sichtbar und können die Lebensqualität und das Miteinander der Bürgerinnen und Bürger ganz entscheidend verbessern. Schließlich wird lokal entschieden, wo neuer Wohnraum entsteht, welche Schule oder welcher Kindergarten saniert wird oder welcher Spielplatz auf Vordermann gebracht wird.

Mit dem vorliegenden „Hemer-Plan 2025/30“ möchte die CDU-Hemer mit ihrem Bürgermeisterkandidaten Christian Schweitzer Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, darlegen, wie in den nächsten 5 Jahren die bevorstehenden Herausforderungen für die Zukunft gestaltet werden können. Dabei stehen CDU und Bürgermeister Christian Schweitzer für ein offenes Hemer, das sich seiner Geschichte bewusst ist, Traditionen pflegt und gleichzeitig modern und innovativ in die Zukunft geht.

Christdemokraten haben über viele Jahrzehnte Verantwortung für unsere Heimatstadt übernommen und ihre Entwicklung gemeinsam mit der Bürgerschaft maßgeblich gestaltet. Gestaltung aber setzt klare Vorstellungen und inhaltliche Präzision voraus. Die CDU-Hemer hat in den vergangenen Monaten das vorliegende Programm erarbeitet, diskutiert und einstimmig beschlossen. Das Ergebnis, der „Hemer-Plan 2025/30“, ist unser inhaltliches Angebot an alle Hemeranerinnen und Hemeraner und der Kompass unserer politischen Arbeit für die Wahlperiode 2025 bis 2030.

„Hemer – starke Heimat!“ – lassen Sie uns zusammen mit unserem Bürgermeister Christian Schweitzer unsere Heimatstadt weiterentwickeln, nur gemeinsam mit Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, können wir unsere Ziele verwirklichen.

Es grüßt Sie sehr herzlich,

Ihr
Martin Gropengießer.

Martin Gropengießer
Vorsitzender CDU-Hemer

Grußwort des Landesvorsitzenden der CDU NRW

Hendrik Wüst



Foto: Land NRW / Tobias Koch

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der CDU-Hemer,
lieber Martin Gropengießer,
lieber Christian Schweitzer,**

was ist uns besonders lieb und teuer?
Ganz klar: Unsere Familie, unsere
Kinder unsere Freunde und der Ort,
an dem wir all diese Menschen treffen.
Der Ort, an dem wir leben. Dafür gibt
es in unserer Sprache dieses wunder-
schöne und einzigartige Wort: Heimat.

Heimat ist ein Gefühl. Das Gefühl: Da ge-
hören wir hin, da gehören wir dazu. Es
ist da, wo wir auf andere schauen, wo wir
vielleicht auch mal Hoffnung haben,
dass andere auf uns schauen, wo man
einander hilft und füreinander da ist.

Für Hemer als lebenswerte und starke
Heimat, für einen großen Zusammen-
halt in der Stadtgesellschaft hat sich
die CDU-Hemer immer wieder ein-
gesetzt. Dafür hat Sie bei der letzten
Kommunalwahl ein beeindruckendes
Mandat von den Hemeraner Wählerin-
nen und Wählern bekommen.

Christian Schweitzer wurde mit einem
überzeugenden Ergebnis zum He-
meraner Bürgermeister gewählt, alle
Kreistags- und Ratswahlkreise wur-
den direkt gewonnen.

Nun wirbt die CDU-Hemer erneut um Vertrauen. Dabei kann sie auf Geleistetes verweisen; auf eine gute Entwicklung Hemers. Vor allem wird der Blick nach vorne gerichtet – davon zeugt dieses Kommunalwahlprogramm. Gute Schulen und bedarfsgerechte Betreuungsangebote für Kinder und Familien, gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen zur Sicherung von Arbeitsplätzen und die Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements: das sind die Schwerpunkte. Sie bilden das ab, was vor Ort tagtäglich wichtig ist.

Es sind aber auch Schwerpunkte, für die wir im ganzen Land arbeiten. Besonders wichtig: Bildung, Kinder und Jugendliche haben bei uns auch in finanziell fordernden Zeiten Priorität! In diesem Jahr fließen aus dem Landeshaushalt 42 Milliarden Euro in Bildung, so viel wie nie zuvor. Seit Ende 2022 ist es uns in Nordrhein-Westfalen zudem gelungen, mehr als 9.500 Menschen zusätzlich an unsere Schu-

len zu bringen: Lehrkräfte, Psychologinnen und Psychologen, Sozialarbeiterinnen und Alltagshelfer. Bildung ist Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben. Und die Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg und künftigen Wohlstand.

Den Leserinnen und Lesern dieses Kommunalwahlprogramms wünsche ich eine gute Lektüre; ich hoffe, Vieles findet Ihren Zuspruch. Und wenn etwas auf Widerspruch stößt: Lassen Sie es die CDU-Hemer wissen. Denn die CDU-Hemer hat ein zentrales Ziel: Hemer soll auch in Zukunft starke Heimat bleiben.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hendrik Wüst', with a stylized flourish at the end.

Ministerpräsident Hendrik Wüst MdL
Landesvorsitzender
der CDU Nordrhein-Westfalen

Grußwort unseres Bürgermeisterkandidaten

Christian Schweitzer

**Liebe Hemeranerinnen
und Hemeraner,
sehr geehrte Damen
und Herren,**

unter dem Motto „Hemer – Starke Heimat!“ präsentiert die CDU-Hemer Ihnen ein engagiertes Team und ein verlässliches Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2025. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten setzen wir damit auf stabile Werte und langjährige Erfahrung, um unsere Heimat mit Besonnenheit, Mut und Zuversicht stark für die Zukunft aufzustellen.

Gemeinsam mit der CDU-Hemer und den weiteren Fraktionen im Rat der Stadt Hemer ist es uns in den letzten fünf Jahren gelungen, unsere Heimatstadt gut durch zahlreiche Krisen zu führen. Dies erforderte stets ein hohes Maß an Sachkompetenz, einen ausgeprägten Sinn für demokratische Werte und den Mut, pragmatische Lösungen zukunftsgerichtet umzusetzen. Mit dem nachfolgenden Wahlprogramm präsentiert Ihnen die CDU Hemer einen konkreten und verlässlichen Kompass, um Hemer auch in Zukunft als attraktive und starke Heimat weiterzuentwickeln.



Im Dialog mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen im Rathaus und einem starken Team der CDU rund um ihren Vorsitzenden Martin Gropengießer werde ich mich dafür einsetzen, Hemer nachhaltig und bürgernah weiterzuentwickeln. Eine starke CDU im Rat und ein erfahrener, engagierter Bürgermeister schaffen die solide Basis für eine sichere und erfolgsversprechende Zukunft unserer Stadt.

Mit großer Freude blicke ich darauf, gemeinsam mit der CDU-Hemer und Ihnen unsere schöne Heimatstadt mit vollem Engagement und ganzem Herzen voranzubringen.

Bei Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und freue mich auf den wertvollen Austausch mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Christian Schweitzer

Bürgermeisterkandidat der CDU-Hemer

Unsere Ratskandidatinnen und Ratskandidaten für Hemer



Wahlkreis 1

Oesetalschule

Diana Naujocks

diana.naujocks@cdu-hemer.de



Wahlkreis 2

Städt. Kindergarten Birkenweg

Tobias Franke

tobias.franke@cdu-hemer.de



Wahlkreis 3

Brabeckschule

Jörg Schulz

joerg.schulz@cdu-hemer.de



Wahlkreis 4

Jugend- u. Kulturzentrum

Martin Gropengießer

martin.gropengiesser@cdu-hemer.de



Wahlkreis 5

Hans-Prinzhorn-Realschule

Yasmin Fee Fischer

yasmin.fischer@cdu-hemer.de



Wahlkreis 6

Europaschule

Wolf-Rüdiger Kuhlmann

wolf-ruediger.kuhlmann@cdu-hemer.de



Wahlkreis 7

Woesteschule

Prof. Dr. Fridtjof Kopp

fridtjof.kopp@cdu-hemer.de

UNSERE KANDIDATEN



Wahlkreis 8
Woeste-Gymnasium
Sandra Fischer
sandra.fischer@cdu-hemer.de



Wahlkreis 9
Paul-Schneider-Haus
Wolfgang Römer
wolfgang.roemer@cdu-hemer.de



Wahlkreis 10
Diesterwegschule
Walter Klein
walter.klein@cdu-hemer.de



Wahlkreis 11
Autohaus Bichmann
Sascha Viehoff
sascha.viehoff@cdu-hemer.de



Wahlkreis 12
Freiherr-v.-Stein-Schule
Sabine Fobbe
sabine.fobbe@cdu-hemer.de



Wahlkreis 13
Pfarrheim St. Bonifatius
Askin Günal
askin.guenal@cdu-hemer.de



Wahlkreis 14
DGH Ispei u. Fa. Erichsen
Raimond Schaaf
raimond.schaaf@cdu-hemer.de



Wahlkreis 15
KiTa Bredenbruch und
Ihmerter Schule
Ralf Teitscheid
ralf.teitscheid@cdu-hemer.de



Wahlkreis 16
Firma Koch
Frederick Noga
frederick.noga@cdu-hemer.de



Wahlkreis 17
Kath. Gemeindezentr. Deilinghofen
Holm Diekenbrock
holm.diekenbrock@cdu-hemer.de



Wahlkreis 18
Grundschule Deilinghofen
**Karl-Friedrich
Stenner-Borghoff**
k.stenner-borghoff@cdu-hemer.de



Wahlkreis 19
Ev. Kiga Stephanus Deilinghofen
Prof. Dr. Michael Rübsam
michael.ruebsam@cdu-hemer.de

Unser Bürgermeisterkandidat für Hemer



Christian Schweitzer
kontakt@christian-schweitzer.de
www.christian-schweitzer.de



Unsere Kreistagskandidaten für den Märkischen Kreis



Wahlkreis 12
Becke, Landhausen,
Stübben, Niederhemer,
z. T. Oberhemer
Tim Schneider
tim.schneider@cdu-hemer.de



Wahlkreis 13
Ihmert, Bredenbruch,
Frönsberg, Westig,
z. T. Oberhemer
Philipp Röster
philipp.roester@cdu-hemer.de



Wahlkreis 14
Deilinghofen, Sundwig,
z. T. Oberhemer
Ralf Schulte
ralf.schulte@cdu-hemer.de

Unser Landratskandidat für den Märkischen Kreis



Ralf Schwarzkopf
ralf.schwarzkopf@landtag.nrw.de



**Ihre Stimmen
am 14. Sept. 2025
für die CDU.**

Beachten Sie auch die Möglichkeit
der Briefwahl. **Ihre Stimme zählt!**

Jugend, Familie und Senioren

Die CDU hat in den vergangenen Jahren viele Initiativen entwickelt, damit Hemer sich als **kinder- und familienfreundliche Stadt** weiterentwickelt. Dieses Leitbild wird auch künftig unser Maßstab sein.

Hemer soll eine Stadt sein, in der jeder die **gleichen Chancen** hat, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Unser Ziel ist es, Kinder, Jugendliche und Familien in den Mittelpunkt zu stellen, um eine starke, zukunftsorientierte Gemeinschaft zu schaffen.

Der **Schutz von Kindern und Jugendlichen** ist für uns sehr wichtig. Die CDU Hemer setzt sich dafür ein, dass Präventionsmaßnahmen gegen Gewalt, Mobbing und Vernachlässigung ausgebaut werden. Hierbei ist die rechtzeitige Unterstützung durch kompetente Hilfsangebote wichtig, damit Kinder und Jugendliche in Hemer sicher, gesund und glücklich aufwachsen können.

Wir setzen uns dafür ein, dass der **gesetzliche Anspruch auf Ganztagsbetreuung** in Hemer zuverlässig und möglichst wohnortnah erfüllt wird. Dafür wollen wir bestehende Angebote beibehalten und die Betreuungsqualität kontinuierlich verbessern. Hierbei gilt es, integrative und inklusive Betreuungsangebote sicherzustellen, damit Kinder

schon frühzeitig unabhängig von ihrer individuellen Situation am alltäglichen Leben teilhaben können. Sprachförderprogramme und interkulturelle Projekte sind dabei wichtige Bausteine. Wir wollen, dass kein Kind zurückgelassen wird!

Die **Gebühren für Kita und OGS** sollen sozialverträglich bleiben und sich an der finanziellen Leistungsfähigkeit der Familien orientieren. Ebenso soll ein bezahlbares und gesundes Mittagessen in den jeweiligen Einrichtungen angeboten werden.

Um den Bedarf der **dezentralen Jugendarbeit** zu decken, ist das mobile Streetwork-Angebot von Bedeutung. Dies gilt es mit ausreichend gutem Personal weiter auszubauen.

Vor langer Zeit wurde auf Initiative der CDU das Jugendplenum ins Leben gerufen, welches sich bis heute zum **Jugendparlament (JuPa)** weiterentwickelt hat. Die Stimme der Jugend muss gehört werden! Das JuPa bietet Jugendlichen in Hemer eine Plattform, ihre Interessen zu vertreten und ihnen Demokratie und Kommunalpolitik näherzubringen. Wir werden das JuPa weiter tatkräftig unterstützen.

Gemeinsam mit unserem Bürgermeister haben wir eine **Spielplatzoffensive** vor-

angetrieben. Rund eine halbe Millionen Euro wurde in die Ertüchtigung und den Ausbau investiert, denn Spielplätze sind wichtige Orte für Kinder und Familien (z. B. Neubaugebiet Geitbecke, Holbeinstraße, Westiger Park und zuletzt Ernst-Loewen-Park Deilinghofen). Diese Modernisierungs- und Ausbauoffensive setzen wir fort.

Vereine, Verbände und Kirchen leisten wertvolle Arbeit im Kinder- und Jugendbereich, die hohe Anerkennung bei der CDU findet. Wir werden diese Arbeit in allen Bereichen der Jugendhilfe weiter unterstützen.

Der demografische Wandel und die Notwendigkeit, **gute Rahmenbedingungen für Seniorinnen und Senioren** zu schaffen und zu erhalten, sind für die Zukunft eine zentrale Herausforderung.

Hemer ist auch für unsere **älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger** eine lebens- und lebenswerte Heimat! Damit das auch so bleibt, machen wir uns stark für ein qualitativ hochwertiges und vielfältiges Pflegeangebot, Lösungen für das zunehmende Problem der Einsamkeit im Alter und eine gute haus- und fachärztliche Versorgung.

Wir erkennen die Leistungen der älteren Bevölkerung an und setzen uns deshalb nicht nur für seniorengerechtes Wohnen ein, sondern auch für die **aktive Teilnahme unserer Seniorinnen und Senioren**

am gesellschaftlichen und kulturellen Leben.

Der auf Initiative der CDU entstandene **Seniorenbeirat** hat sich als **politisches Sprachrohr der älteren Generation** bewährt. Die CDU wird diesen weiterhin konstruktiv begleiten und politisch unterstützen.

Wir wollen ein **generationsübergreifendes Beratungsangebot** vor Ort, deshalb machen wir uns stark für die Erhaltung der verschiedenen Beratungsstellen, z.B. Schuldnerberatung, Pflegeberatung, Gehörlosen- und Blindenberatung.

Wir werden auch weiterhin **gemeinnützige Einrichtungen**, wie z.B. „Iss mit“ oder „Wenn's brennt“ unterstützen, die sich für die Verbesserung der Situation sozial benachteiligter Menschen einsetzen.

Dafür setzen wir uns ein:

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Ganztagsbetreuung
- Jugendparlament (JuPa)
- Spielplatzoffensive
- Vereine, Verbände, Kirchen
- Seniorinnen und Senioren
- Seniorenbeirat
- Generationsübergreifendes Beratungsangebot
- Gemeinnützige Einrichtungen



Schule und Bildung

Die CDU setzt sich für **alle Hemeraner Schulen** in städtischer Trägerschaft (Grundschulen, Realschule, Gesamtschule und Gymnasium) ein.

Die CDU fördert die vielfältige und attraktive Hemeraner Schullandschaft, in der **je-der Schulabschluss** erreicht werden kann.

Die CDU setzt sich für **pädagogisch hochwertige Betreuungsangebote** ein, die bedarfsgerecht durch **verlässliche Vor- und Übermittagsbetreuung** oder **Offener Ganztagsangebote** an unseren Hemeraner Schulen angeboten werden. **Die Einbindung von Vereinen (Sport, Musik, etc.) in die Betreuungsangebote** der Schulen wird begrüßt und soll aktiv gefördert werden.

Die Berücksichtigung des **Elternwillens** bei der **Schulformwahl** ist für die CDU ein wichtiges Anliegen.

Der CDU ist eine kontinuierliche Bauunterhaltung und Modernisierung aller Hemeraner Schulen wichtig. Die Schülerinnen und Schüler sollen die **Hemeraner Schulen als positive Lern- und Lebensräume** erfahren. Hierzu sollen Schulhöfe zu Bewegungs-, Begegnungs- und Spielräumen weiterentwickelt werden. Ein attraktives Raumangebot ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Die CDU setzt sich für die **Weiterentwicklung der digitalen Lernumgebungen** an allen Hemeraner Schulen ein.

Die CDU befürwortet eine **kostenfreie ÖPNV- Beförderung** unserer Schülerinnen und Schüler im Kontext der ökologischen Mobilitätswende.

Sichere Schulwege sind der CDU ein wichtiges Anliegen. Zur weiteren Verbesserung sollen die schulspezifischen Schulwegsicherungskonzepte im Dialog mit allen Beteiligten der Schulen kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Die CDU unterstützt die Weiterentwicklung der Angebote zur **Berufsorientierung und Schulsozialarbeit** an unseren Schulen.

Zur nachhaltigen und **demokratischen Wertevermittlung** liefern die Schulprofile der weiterführenden Schulen („UNESCO-Schule“, „Europaschule“ und „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“) einen bedeutenden Beitrag. Das stärkt die Attraktivität des Bildungsstandorts Hemer. Dies begrüßen und unterstützen wir ausdrücklich.

Dafür setzen wir uns ein:

- Alle Hemeraner Schulen
- Hochwertige Betreuungsangebote
- Schulen als positive Lern- und Lebensräume
- Sichere Schulwege
- Berufsorientierung und Schulsozialarbeit
- Demokratische Wertevermittlung



Kultur und Freizeit

Der **Sauerlandpark Hemer** hat sich zu einem einzigartigen Schatz für Jung und Alt entwickelt, er ist das **Alleinstellungsmerkmal** unserer Stadt. Aus diesem Grunde soll der Park dauerhaft erhalten und in seine Attraktivität investiert werden. Wir streben so auch eine Steigerung der Besucherzahlen und eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit an.

Das **kulturelle Angebot** in Hemer ist in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut worden. Dieses hochwertige und abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm ist für die CDU unverzichtbar. Verstärkt sollten in Zukunft **Veranstaltungen und Treffpunkte für Jugendliche und junge Erwachsene** geschaffen werden.

Terminliche Kollisionen von Veranstaltungen der Stadt und der Vereine sind nach Möglichkeit zu vermeiden; der Stadt kommt dabei die Koordinationsfunktion zu.

Die CDU unterstützt die Stärkung und den Ausbau der **Kulturveranstaltungen in der Innenstadt**, die in Kooperation mit den Hemeraner Gastronomen durchgeführt werden, wie z.B. den sehr erfolgreichen „Thekentanz“. Zur **Stärkung der Stadtteile** sollen aber auch dort städtische Kultur-Veranstaltungen durchgeführt werden.

Die **Aktivitäten der Ehrenamtlichen** in den (Orts-) Vereinen sind durch die Stadt intensiv zu unterstützen. Dazu gehören auch die Hilfestellung und die Beratung bei der Beantragung von Mitteln aus den vielen Förderprogrammen. Wir stehen für den Abbau bürokratischer Hemmnisse.

Auf die seit vielen Jahren ausgegebene **Ehrenamtskarte** soll verstärkt aufmerksam gemacht werden; sie ist ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Ehrenamtlichen in den vielen Vereinen und Organisationen.

Die CDU unterstützt alle Initiativen von Schülerinnen, Schülern oder Kunstvereinen zur Gestaltung von **Kunst im öffentlichen Raum**.

Kulturelle Bildung leistet einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen, aber manchmal fehlt der entsprechende Zugang. Die CDU beantragt daher die Teilnahme der Stadt Hemer am Landesprogramm „**Kulturrucksack NRW**“, um so Kindern und Jugendlichen kostengünstige kulturelle Angebote eröffnen zu können.

Die **Musikschule und die Volkshochschule** sind wichtige Bildungseinrichtungen in unserer Stadt. Die CDU unterstützt alle Bemühungen, das Angebot

beider Institutionen zu verbessern und dauerhaft zu erhalten.

Die **Stadtbücherei** wird derzeit zu einer modernen und barrierefreien Bücherei im Herzen unserer Stadt umgebaut. Wir unterstützen die Weiterentwicklung ausdrücklich, da sie auch der Innenstadt neue Impulse geben wird.

Das in der denkmalgeschützten Villa Grah beheimatete **Felsenmeer-Museum** wird bis Ende 2025 einen Aufzug erhalten und zeigt sich seit der Erneuerung des Daches und des Außenanstrichs wieder als städtisches Schmuckstück. Nun muss die 35 Jahre alte **Dauerausstellung** modernisiert werden. Die CDU unterstützt entsprechende Bemühungen.

Wir sind in Hemer stolz auf das breite **kulturelle und museale Angebot**. Die CDU setzt dabei auf eine engere Kooperation und eine gemeinsame Marketingstrategie der einzelnen Einrichtungen.

Das **Stadtarchiv** ist das wertvolle „Gedächtnis der Stadt“. Eine weitere Öffnung für die Bürgerschaft, insbesondere für die Schulen, wird von uns positiv begleitet.

In allen Hemeraner Stadt- und Ortsteilen befinden sich **Ehrenmale**, die an die gefallen deutschen Soldaten erinnern

und zum Frieden mahnen. Diese Orte des Erinnerns und Gedenkens müssen durch kontinuierliche Wartungsarbeiten in einem würdigen Zustand erhalten bleiben.

Mit unseren sechs **Städtepartnerschaften** leisten wir seit 1967 einen wichtigen Beitrag, länderübergreifende Verbindungen und Freundschaften zu stärken. Diese wollen wir durch regelmäßige Austausche weiter festigen und vertiefen. Die derzeit ruhende Partnerschaft mit dem russischen Schelkovo wird hoffentlich in naher Zukunft wieder einen Beitrag zur Völkerverständigung leisten können.

Dafür setzen wir uns ein:

- Dauerhafter Erhalt des Sauerlandparks
- Kulturelle Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene
- Stärkung der Stadtteile
- Ehrenamt stärken
- Kulturrucksack NRW
- Musikschule u. Volkshochschule
- Barrierefreie Stadtbücherei
- Felsenmeer-Museum
- Erhalt der Ehrenmale
- Städtepartnerschaften weiter festigen und vertiefen



Sport und Ehrenamt

Sport ist in Hemer ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Lebens. Über 50 Vereine mit fast 9.000 Mitgliedern bereichern Hemer. Die CDU wird alles daransetzen, dass Hemer sich als **Sportstadt** weiterentwickelt.



Felsenmeerbad

Die **städtische Sportinfrastruktur** muss durch kontinuierliche Investitionen erhalten bleiben. Nach der Erneuerung der Kunstrasensportplätze in Deilinghofen und Ihmert 2026 müssen auch die anderen Sportanlagen in den Folgejahren modernisiert werden.

Die **Sportanlagen** (Sportplätze, Sporthallen und Bäder) sind auch durch intensive Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen zu erhalten und zu verbessern. Hier müssen die Pflegeintervalle mit dem Stadtbetrieb Iserlohn-Hemer optimiert werden.

Die CDU setzt sich in Hemer weiterhin für die **Beibehaltung der Sportförderung** ein.

Der von der CDU angestoßene und mit den Sportvereinen und Schulen gemeinsam erarbeitete **Sportentwicklungsplan** muss in den nächsten Jahren konsequent umgesetzt werden.

In Hemer erbringen sehr viele Bürgerinnen und Bürger wichtige und für das Leben in der Stadt unersetzliche ehrenamtliche Leistungen. Ohne die vielen Träger- und Fördervereine könnten auch viele Einrichtungen in Hemer nicht funktionieren. Die CDU wird daher alle Maßnahmen zur **Stärkung der Vereine und des Ehrenamtes** fördern.

Dafür setzen wir uns ein:

- Weiterentwicklung der Sportstadt Hemer
- Investitionen in die städtische Sportinfrastruktur
- Beibehaltung der Sportförderung
- Konsequente Umsetzung des Sportentwicklungsplans
- Stärkung der Vereine und des Ehrenamtes



Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaft

Bei der zukünftigen Ausweisung von Wohngebieten soll der Fokus verstärkt auf den **Geschosswohnungsbau** gelegt werden, um den Bedarf an bezahlbarem Wohnraum zu decken. Dazu gehört auch der Sozialwohnungsbau. Dafür sollen vorrangig vorhandene Brachflächen bzw. die vorhandenen Baulücken genutzt werden.

Hemer lebt von seinen Ortsteilen. Daher unterstützt die CDU-Hemer alle Initiativen zur Belebung und Förderung der Stadtteile. Die **Attraktivierung der Ortsteile** ist eine wichtige Aufgabe, die die Politik und Verwaltung zusammen mit der Bürgerschaft lösen muss.

Die Gemeindehallen sind ein weiterer Bestandteil der Ortsteil-Attraktivierung. Am Beispiel Ispei plädieren wir für **multifunktionale Bauten**, die eine vielseitige Nutzung durch verschiedene Vereine/Institutionen ermöglichen und dabei Synergien erzeugen.

Die Wärmeplanung ist vom Bund gesetzlich vorgegeben, eine Umsetzung kann nur durch eine **interkommunale Zusammenarbeit** mit den Nachbarstädten erfolgen. In diese Planung ist u. a. die von der CDU bereits beantragte Freiflächen-Photovoltaikanlage im Bereich Stübecken/Landhausen einzubeziehen.

Nachhaltigkeit ist für uns bei der Stadtentwicklung ein wichtiges Anliegen. Beispielsweise soll Hemer vor Hochwasser verstärkt geschützt werden. Daher muss bei künftigen Baumaßnahmen das Prinzip „**Schwammstadt**“ beachtet werden, um Hochwasserschäden zu vermeiden. Dies wird bereits jetzt bei der Modernisierung der Zeppelinstraße berücksichtigt.

Die **Klimafolgenanpassung** ist ein zentrales Thema der Zukunft. Wir setzen uns für gesunde Wohn- und Lebensverhältnisse in unserer Stadt ein. Hierzu gehört ein klimagerechtes Management unserer Siedlungsflächen und der Infrastruktur. Die CDU-Hemer begleitet auch künftig kommunale Maßnahmen zu Klimaschutz, Klimaanpassung und Flächensparen konstruktiv.

Bei **Windenergieprojekten** im Wald ist der Märkische Kreis die Genehmigungsbehörde. Die Stadt Hemer muss bei allen diesbezüglichen Vorhaben die Bürgerschaft transparent informieren und die Projekte mit großer Sorgfalt begleiten.

Die **Bereitstellung von Gewerbe-, Industrie- und Wohnflächen** lässt auch eine interkommunale Zusammenarbeit zu. Neben der Ausweisung von neuen Gewerbeflächen sollen auch vorhandene Flächen auf Revitalisierung geprüft werden.



Haus Hemer während der 950-Jahr-Feier

Zur Gewerbe- und Wohnflächenansiedlung gehören allerdings auch eine **schnelle Internetverbindung** und eine gute Anbindung an das übergeordnete Straßennetz.

Wir setzen uns für eine **klimafreundliche Mobilität** ein. Ziel muss es sein, den ÖPNV (MVG) innerorts zu stärken und eine Anbindung an vorhandene Bahnhöfe und Gewerbegebiete in den Nachbarkommunen zu schaffen.

Park & Ride-Parkplätze sind an den Stadtgrenzen zu prüfen, um so auch zur innerstädtischen Verkehrsreduzierung beizutragen. Gleichzeitig muss sichergestellt sein, dass im Stadtzentrum ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Für Großveranstaltungen, z. B. im Sauerlandpark, ist ein Parkraumkonzept zu erstellen.

Der **Erhalt der städtischen Gebäude** ist eine Daueraufgabe der Stadt. Die Gebäude sind technisch und energetisch kontinuierlich zu modernisieren.

Die **Wasser- und Stromgewinnung** in Hemer ist wichtig. Die Talsperre in Nieringens ist auf Grund des Klimawandels wieder denkbar und sollte erneut diskutiert werden.

Unsere Hemeraner Innenstadt braucht eine zukunftsorientierte Neuausrichtung, daher setzen wir uns für ein umfassendes **Quartierskonzept** ein, das neue Impulse bringt. Mit der geplanten, modernen Stadtbücherei als Ort der Begegnung, Bildung und Kommunikation kann hier ein neues, lebendiges Quartier entstehen.

Dafür setzen wir uns ein:

- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- Attraktivierung der Ortsteile
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Nachhaltige Stadtentwicklung
- Klimagerechtes Management von Siedlungsflächen u. Infrastruktur
- Bereitstellung von Gewerbe-, Industrie- und Wohnflächen
- Klimafreundliche Mobilität
- Erhalt der städtischen Gebäude
- Zukunftsorientierte Ausrichtung der Innenstadt



Verkehr, Infrastruktur und Sicherheit

Die **Straßeninfrastruktur** in Hemer muss kontinuierlich und nachhaltig verbessert werden. Dabei notwendige Aufbrüche von Straßen- und Gehwegdecken müssen enger überwacht werden. Deshalb möchten wir ein „Aufbruch-Management“, das die Qualität der Arbeiten garantiert.

Bei der Neugestaltung von Verkehrswegen muss eine **faire und sinnvolle Verteilung des Verkehrsraumes** auf alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Fahrrad und Fußgänger) berücksichtigt werden.

Die vorliegende Planung der **A46 / B7** soll realisiert werden. Der Weiterbau nach Menden muss im Rahmen des Investitionspakets des Bundes umgesetzt werden.

Die **Reduzierung des innerstädtischen Durchgangsverkehrs** bleibt unser Ziel. Im Rahmen des beschlossenen „Mobilitätskonzepts 2040“ und eines neuen interkommunalen **Verkehrsentwicklungsplans** mit Iserlohn und Menden können Lösungsansätze entwickelt werden.

Für uns ist es wichtig, dass die **Sicherheit sämtlicher Verkehrsteilnehmer** oberste Priorität genießt. Dies ist eine



Hönnetalstraße Deilinghofen

Daueraufgabe für Verwaltung, Polizei und den Landesbetrieb Straßen NRW. Agieren statt reagieren!

Ein generelles Ziel der CDU-Hemer ist es, **städtisches Vermögen** dauerhaft zu erhalten und dem Vermögensverfall von Gebäuden und Straßen durch geeignete Maßnahmen entgegenzuwirken. Insbesondere sollen **Fördertöpfe von Land, Bund und Europa** genutzt werden, um die benötigten Mittel hierfür bereitstellen zu können. Die Straßenunterhaltung ist eins der vordringlichsten verkehrspolitischen Ziele der CDU-Hemer und wir setzen uns dafür ein, die städtische Infrastruktur wiederherzustellen und auszubauen.

Durch neue Strukturen und Verantwortlichkeiten muss sich der **Stadtbetrieb Iserlohn-Hemer (SIH)** im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zum interkommunalen Dienstleister für die Städte Hemer und Iserlohn weiterentwickeln. Eine verstärkte Stadtbildpflege (Sauberkeit, Grünflächen etc.) gehört für die CDU zwingend dazu.

Der **Brandschutzbedarfsplan** für die Stadt Hemer ist umzusetzen. Die CDU-Hemer setzt sich in diesem Zusammenhang besonders für die Verstärkung und Unterstützung der **ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte** ein.

Wir setzen uns dafür ein, dass Hemer für alle **Bürgerinnen und Bürger weiterhin sicher** bleibt und berücksichtigen dies bei der Gestaltung der öffentlichen Infrastruktur.

Dafür setzen wir uns ein:

- Faire und sinnvolle Verteilung des Verkehrsraumes
- Verkehrsentwicklungsplan
- Sicherheit sämtlicher Verkehrsteilnehmer
- Förderungen durch Land, Bund und Europa
- Brandschutzbedarfsplan



Digitale Verwaltung

Die **Digitalisierung** bietet in vielen Bereichen Chancen, das Leben der Bürgerinnen und Bürger zu vereinfachen und insbesondere die Verwaltungsarbeit in allen städtischen Einrichtungen effizienter zu gestalten.

Die CDU setzt sich für einen weiteren **Ausbau digitaler Serviceleistungen** in der Kommune ein. Verschiedene Angebote (wie z. B. Wohngeldanträge, Hundesteueranmeldungen oder Bauangelegenheiten) müssen in den nächsten Jahren auch vom heimischen PC, Tablet oder Smartphone genutzt werden können.

Die CDU setzt sich für eine **Vereinheitlichung von digitalen Bezahlmöglichkeiten**, wie z. B. eine ‚Hemer-Card‘, ein. Diese Karte kann für städtische Einrichtungen, wie z. B. den Sauerlandpark, die Schwimmbäder oder die Stadtbücherei genutzt werden.

Dafür setzen wir uns ein:

- Ausbau digitaler Services in der Kommune
- Vereinheitlichung digitaler Bezahlmöglichkeiten



Finanzen und Haushalt

Die kommunalen Finanzen befinden sich in Nordrhein-Westfalen in einem besorgniserregenden Zustand. Daher bedarf es einer **strukturellen Gemeindefinanzreform**, durch die die Kommunen entlastet werden. Neben einer Strukturreform zugunsten des ländlichen Raums ist ein stärkeres Augenmerk auf die Grundregeln des föderalen Systems und damit auf die gerechte Lastenverteilung zwischen Bund, Land und Kommune zu legen.

Die Kommunen in NRW sind durch Aufgabenübertragungen von Bund und Land strukturell unterfinanziert. Die Aufgaben wurden jahrzehntelang ohne auskömmliche Gegenfinanzierung übertragen. Dadurch sind Fehlbeträge entstanden und es mussten Kredite aufgenommen werden. Wir fordern daher eine **Entlastung von den Altschulden**.

Die weltweiten **multiplen Krisen** spüren wir auch in Hemer. Unsere heimischen Unternehmen und Einzelhändler haben zum Teil mit deutlichen Auftragseinbußen zu kämpfen, was sich u. a. durch Kurzarbeit in den Betrieben zeigt. Diese Entwicklung führt auch dazu, dass städtische Steuereinnahmen zurückgehen. Die CDU setzt sich angesichts der schwierigen Situation für eine **nachhaltige Haushaltsführung** mit dem Ziel einer Konsolidierung der städtischen Finanzen ein. Sorgsamer Umgang mit Steuergeldern ist dabei unser oberstes Gebot!

Einseitige Sparmaßnahmen dürfen aber nicht zu Lasten von notwendigen Investitionen in städtische Infrastruktur erfolgen. Daher gilt es für die CDU-Hemer, einen **Zweiklang von notwendigen Investitionen bei gleichzeitigen Konsolidierungsmaßnahmen** zu erreichen.

Die **Kreisumlage des Märkischen Kreises** belastet den Hemeraner Haushalt in erheblichem Maße und ist mittlerweile zum größten Ausgabenposten im Haushalt angewachsen. Die CDU-Hemer fordert eine sorgfältige Überprüfung aller beeinflussbaren Ausgaben und Investitionen und ein freiwilliges Sparkonzept für den Märkischen Kreis.

Wir setzen uns für eine **differenzierte Kreisumlage** ein, die den Haushalt der Stadt Hemer entlastet. So wird sichergestellt, dass Hemeraner Bürgerinnen und Bürger nur für die Leistungen bezahlen, die sie auch in Anspruch nehmen.

Dafür setzen wir uns ein:

- Strukturelle Gemeindefinanzreform
- Entlastung von den Altschulden
- Nachhaltige Haushaltsführung
- Notwendige Investitionen bei gleichzeitiger Konsolidierung
- Differenzierte Kreisumlage



HEMER – Starke Heimat!

Machen Sie mit!

Bei Fragen Anregungen und Wünschen können Sie sich jederzeit an uns wenden. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen. Sie sind ebenfalls herzlich eingeladen, Hemer aktiv mit zu gestalten. Sprechen Sie uns an, informieren Sie sich über aktuelle Themen auf unserer Website **cdu-hemer.de**, bei Facebook oder Instagram, besuchen Sie unsere Veranstaltungen oder werden Sie Mitglied in der Christlich-Demokratischen Union Deutschlands.

Partei und Fraktion

CDU-Stadtverband Hemer

Martin Gropengießer
Am Branddorn 13
58675 Hemer

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hemer

Martin Gropengießer
Hademareplatz 22
58675 Hemer

Parteigliederungen

Junge Union Hemer

Paul Merjasov
von-Wrede-Str. 1
58675 Hemer

Frauen Union Hemer

Diana Naujocks
Urbecker Straße 26
58675 Hemer

Senioren Union Hemer

Sabine Fobbe
Hembecker Weg 12
58675 Hemer

Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft Hemer (CDA)

Philipp Röster
Haarweg 49
58675 Hemer

Mittelstands- und Wirtschaftsunion Hemer (MIT)

Ralf Schulte
Im Ohl 50
58675 Hemer



**Ihre Stimmen
am 14. Sept. 2025
für die CDU.**

Beachten Sie auch die Möglichkeit
der Briefwahl. **Ihre Stimme zählt!**

Reserveliste der CDU-Hemer

Kommunalwahl am 14. September 2025

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Martin Gropengießer | 19. Ralf Teitscheid |
| 2. Wolfgang Römer | 20. Paul Merjasov |
| 3. Holm Diekenbrock | 21. Katrin Diekenbrock |
| 4. Diana Naujocks | 22. Ilkan-Ömer Kurt |
| 5. Karl-Friedrich Stenner-Borghoff | 23. Cengiz Teszoy |
| 6. Jörg Schulz | 24. Christian Preikschas |
| 7. Tobias Franke | 25. Patrick Waltermann |
| 8. Sabine Fobbe | 26. Oliver Kosubek |
| 9. Prof. Dr. Michael Rübsam | 27. Petra Bachmann |
| 10. Walter Klein | 28. Marita Eckenbach |
| 11. Prof. Dr. Fridtjof Kopp | 29. Mike Rothauge |
| 12. Sandra Fischer | 30. Jesper Höppe |
| 13. Yasmin Fee Fischer | 31. Elisa Zobel |
| 14. Raimond Schaaf | 32. Max Schaefer |
| 15. Sascha Viehoff | 33. Robin Lötters |
| 16. Wolf-Rüdiger Kuhlmann | 34. Heinz-Jörg Hücking |
| 17. Frederick Noga | 35. Philipp Röster |
| 18. Askin Günal | 36. Tim Schneider |
| | 37. Ralf Schulte |

**4 Stimmen
für die Wahl**

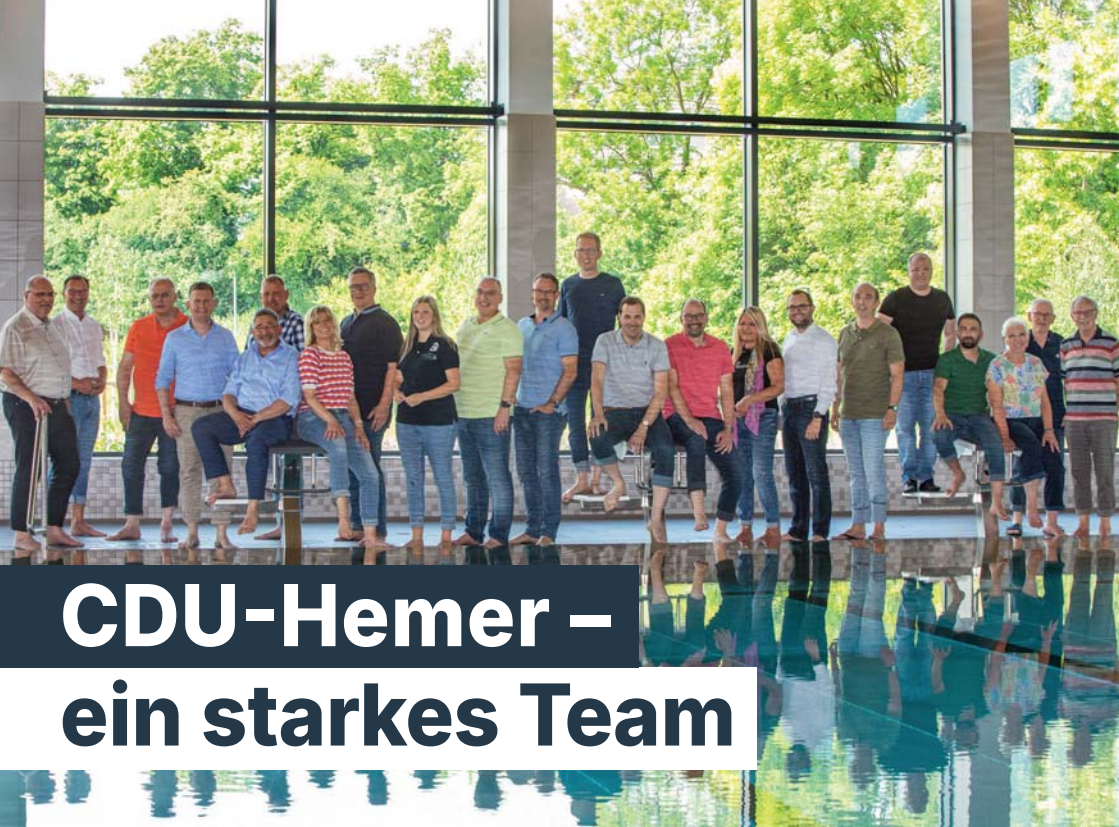


← **Ralf Schwarzkopf**
zum Landrat

← **Christian Schweitzer**
zum Bürgermeister

← Ihr Kreistagsmitglied

← Ihr Ratsmitglied



CDU-Hemer – ein starkes Team



cdu-hemer.de



christian-schweitzer.de



STADTVERBAND HEMER
Am Branddorn 13
58675 Hemer

Telefon: 02372 935417
cdu@cdu-hemer.de